

verkehrs RUNDSCHAU

Wochenmagazin für Spedition, Transport und Logistik

Who is Who 2023

Das Verzeichnis führender Produkt- und Dienstleistungsanbieter finden Sie ab Seite 43

Die Zukunft wagen

Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik
zu den Top-Themen des Jahres 2023

YES!

10 VERKEHRSPOLITIK 4.0

Staatssekretär Oliver Luksic erläutert die Kernziele der verkehrspolitischen Agenda der Bundesregierung im Bereich Güterverkehr und Logistik

18 FÜHRUNG NEU DENKEN

Wie gelingt Unternehmensführung in Zeiten großer Verunsicherung? Ein Gespräch mit dem Verhaltenspsychologen Jens Corssen

Logistik-Trends 2023

www.verkehrsrundschau.de

„Krisenmanagement-Projekt steht weit oben“

„In der Fahrzeuglogistik sehen wir, auch bedingt durch die Förder- und Steuerpolitik der Bundesregierung, die Herausforderung von steigenden Volumen- und Kapazitätsengpässen. So erhalten mit Beginn 2023 Plug-in-Hybridfahrzeuge keine Förderung mehr, auch die Fördersummen für batterieelektrische Fahrzeuge sinkt.

Würden Förderungen schon beim Kaufabschluss bewilligt und nicht erst bei Zulassung, könnte dies aufgrund der Berechenbarkeit mehr Vertrauen auf Seiten des Verbrauchers sowie der OEMs schaffen. Damit würde dem kalendarischen Ende der Förderung entgegengewirkt, bei noch vorhandenen Mitteln in den bereitgestellten Töpfen. Die Hersteller hätten Spielraum, die Aufträge wirtschaftlich sinnvoll zu erfüllen, ebenso die Dienstleister und Zulieferer.

Im Handel ist mit einem Rückgang von 20 bis 30 Prozent an Auftragseingängen durch Privatkunden zu rechnen. Gründe dafür sind die

höheren Zinsen, steigenden Energie



Voraussetzung für erfolgreiche Führung ist effektive Selbstführung, sagt Psychologe Jens Corssen (rechts) – hier im Gespräch mit VR-Redakteurin Eva Hassa (links)

VerkehrsRundschau/Jan Scheutrow

den Situationen nicht als „gemein“, sondern als meinen Coach, als Lerneinheiten an. Das geht so weit, dass ich mich darüber freue, wenn der Zug Verspätung hat. Trainingseinheit! Natürlich ist meine erste Reaktion Unmut. Meine zweite Reaktion ist eine aufrechte Körperhaltung anzunehmen und mir zu denken: „Toll. Das hält mich wach. So komme ich aus einer Opferhaltung in die Macher-Rolle.“

Der bedeutendste Schlüssel, um aus der Ohnmacht in die Eigenmacht zu kommen, ist nicht mehr zu klagen. Also kein J

Kommen nun die Logistikgiganten?

Die Welt ist im Umbruch und mit ihr die globalen Lieferketten. Was dies für die Unternehmen in Transport, Spedition und Logistik heißt und wie sich die Player im Markt neu erfinden müssen.

Wie ein Brennglas haben die Corona-Pandemie und der Ukraine-Krieg die Verwundbarkeit der globalen Supply-Chains drastisch vor Augen geführt. Gleichzeitig setzen der Fachkräftemangel und die vielen ökologischen Herausforderungen den weltweiten Transport- und Logistikmarkt unter Druck. Wie sich die Player daher strategisch neu positionieren und welche Rolle sie im Markt in Zukunft spielen, zeigt der Artikel.

Die Profiteure der Lieferketten-Krise
Eine Folge der zuletzt vermehrt auftretenden Störungen der globalen Lieferketten waren Kapazitätsengpässe im Transport, was wiederum zu einem drastischen Anstieg der Frachtraten führte, weil die Nachfrage nach Dienstleistungen im Güterverkehr zuletzt hoch blieb. Infolgedessen konnten

vor allem die großen Container-Reedereien zuletzt Rekordgewinne vermelden und nutzten diese oft für milliardenschwere Zukäufe, etwa in Hafenterminals, Speditionen, Luftfracht oder auch in der Letzten Meile. Erklärtes Ziel ist es, über das bisherige Kerngeschäft hinaus eine möglichst umfassende Abdeckung der gesamten Supply-Chain mit einem multimodalen Leistungsportfolio zu erzielen und die eigenen Lieferketten weitgehend stabil zu halten. Da sich die Gewinnaussichten aber eintrüben und sich im Seefrachtbereich Überkapazitäten abzeichnen, ist davon auszugehen, dass die M&A-Aktivitäten perspektivisch nicht auf diesem außergewöhnlich hohen Niveau verbleiben. Eine gegenläufige Entwicklung zu dieser angestrebten Abdeckung der gesamten Lieferkette ist indes bei einigen Carriern zu beobachten: die Tendenz zur Separierung ausgewählter Bereiche der Wertschöpfungs-

Unsichere Zeiten bergen immer eine Chance: Um da die Weichen richtig zu stellen, hilft immer ein Blick nach vorne



MAK/stock.adobe.com

kette oder auch die Konzentration auf einzelne Regionen oder Transportmodalitäten. So spaltete das US-Unternehmen XPO Logistics 2021 seine Kontraktlogistik-Aktivitäten unter der Firma GXO ab und kündigte an, sich von seinem digitalen US-Brokerage-Geschäft zu trennen. Ziel sei die Fokussierung auf den nordamerikanischen Komplettladungsverkehr, h

Supply-Chains neu denken

Klimawandel, Protektionismus und vielleicht gar Decoupling – alles das hat Einfluss auf die Lieferketten. Sechs Strategien für das Supply-Chain-Management der Zukunft zeigt das Fraunhofer IPA.

Ob „Personalisierung“, „Next-day Delivery“ oder auch volle Bestelltransparenz – alles das empfinden Kunden heute als selbstverständlich. Gerade weil sich die klassische funktionsorientierte Logistik innerhalb der letzten Jahrzehnte zu einem globalen Supply-Chain-Management (SCM) entwickelt hat, das über die Unternehmensgrenzen hinaus die Gesamtheit der Unternehmensprozesse in Form von Netzen miteinander bezieht. Und inzwischen sind diese über den kompletten Globus ausgedehnt.

Neue Störfälle und Bremser

Doch nicht erst seit der Corona-Pandemie wissen wir, dass politische, gesellschaftliche oder ökologische Entwicklungen das SCM beeinflussen und sowohl Chancen als auch Risiken mit sich bringen. So befindet sich das globale SCM in einem ständigen Wandel. Sowohl aktuelle Turbulenzen, wie die

explodierenden Energiekosten infolge des Ukraine-Kriegs und die Lieferausfälle in Folge der Corona-Pandemie, als auch langfristige Trends wie die Notwendigkeit für nachhaltige Lösungen oder die steigenden Lohnkosten in Niedriglohnländern beeinflussen das SCM. Umso dringlicher stellt sich für viele Unternehmen daher aktuell die Frage: Wie geeignet ist angesichts der geänderten Rahmenbedingungen noch die Strategie der globalen Ausdehnung der Supply-Chain-Netze mit einem Fokus auf die Kostenreduzierung? Taugt diese Strategie auch in Zukunft noch – sagen wir mal im Jahr 2040?

Ein Blick aus drei unterschiedlichen Blickwinkeln auf diese Rahmenbedingungen bringt wichtige Erkenntnisse:

Ökologisch: Im Rahmen der Prävention des Klimawandels gilt es, in Zukunft vermehrt nachhaltige Lieferketten aufzubauen. Dabei spielen einerseits die direkt durch Transporte erzeugten Emissionen, aber auch die

Emissionen der Lieferketten-Teilnehmer eine Rolle. Auch Verbraucher fordern zunehmend nachhaltige Produkte und Unternehmensprozesse, sodass diese bereits zu einem Kaufkriterium geworden sind.

Politisch: Künftig werden auch gesetzliche Regelungen die Anforderungen an Nachhaltigkeit weiter steigern. Sei es durch die Erhebung von Steuern, wie der CO₂-Steuer, oder durch Regelungen wie das Lieferkettengesetz. Globale Spannungen der letzten Monate

Papierlos ist die Zukunft

Das papierlose Dokumentenmanagement ist die Zukunft in der Logistik. Eine wichtige Etappe hier ist der digitale Lieferschein. Er wird das Handling in den Lieferketten revolutionieren.

Hohe manuelle Aufwände prägten bislang die Liefer- und Transportprozesse entlang der Supply-Chain. Das Problem: Lieferungen zu Großhändlern oder Verteilzentren des Einzelhandels werden grundsätzlich von physischen Lieferscheinen begleitet. Und diese Dokumente gehen durch viele Hände, werden abgezeichnet, kopiert und eingescannt, bis sie schließlich nach Auslieferung der Ware in der Zentrale des Logistikunternehmens in der Ablage oder nach digitaler Erfassung sogar im Papierkorb landen.

Die Einführung des digitalen Lieferscheins kann diesem aufwendigen Papier-Handling jetzt endlich ein Ende bereiten. Ende Oktober 2022 ging mit Cloud4Log



Firmenname: BLG LOGISTICS GROUP AG & Co. KG

Gründungsjahr: 1877

Vorstand:

Frank Dreeke, Vorstandsvorsitzender
Michael Blach, Vorstand Geschäftsbereich CONTAINER
Christine Hein, Vorstand für Finanzen
Matthias Magnor,
Vorstand Geschäftsbereich CONTRACT
Ulrike Riedel, Arbeitsdirektorin

Ansprechpartnerin:

Julia Wagner,
Leiterin Unternehmenskommunikation & Marketing

Größe der Belegschaft: Rund 20.000 Arbeitsplätze

Hauptsitz: Freie und Hansestadt Bremen

Niederlassungen:

Rund 100 Standorte in Europa, Amerika, Afrika und Asien

Kontaktdaten:

BLG LOGISTICS GROUP AG & Co. KG
Präsident-Kennedy-Platz 1
28203 Bremen

Tel.: +49 (0)421 398-01
Fax: +49 (0)421 398-3404

www.blg-logistics.com
communications@blg.de



Leistungsprofil

BLG LOGISTICS ist ein Seehafen- und Logistikdienstleister mit einem internationalen Netzwerk. Uns stärkt die Erfahrung einer über 145-jährigen Unternehmensgeschichte. Innovation ist seit jeher die Triebfeder unserer Entwicklung. Heute sind wir mit fast 100 Standorten und Niederlassungen in Europa, Amerika, Afrika und Asien auf allen Wachstumsmärkten der Welt präsent.



Firmenname: Chemion Logistik GmbH

Gründungsjahr: 2001 Ausgliederung aus der Bayer AG

Geschäftsführer: Dr. Hans Richter

Größe der Belegschaft: ca. 900 Mitarbeiter(innen)

Jahresumsatz: 133 Mio. € in 2021

Standorte:

Leverkusen, Dormagen, Krefeld-Uerdingen, Duisburg und Monheim am Rhein

Lagerfläche:

- rund 37.000 m² Container-Lagerfläche mit 2.760 TEU
- ca. 70.000 Paletten-Stellplätze

Equipment:

- über 2.000 Flurförderzeuge (davon 400 Ex-Geräte)
- ca. 1.000 Tankcontainer

Zertifizierungen:

- Qualitätsmanagementsystem nach ISO 9001:2015
- Arbeitsschutzmanagementsystem nach ISO 45001:2018
- Entsorgungsfachbetrieb nach EfbV
- SQAS im Bereich Behälterreinigung und Bahnlogistik

Kontaktdaten:

Chemion Logistik GmbH
CHEMPARK Leverkusen, Gebäude G 7
51368 Leverkusen

Tel.: +49 (0)214 2605-33900

Fax: +49 (0)214 2605-33901

www.chemion.de
chemion@chemion.de



Leistungsprofil

Das Unternehmen

Die Chemion Logistik GmbH ist eine 100%ige Tochtergesellschaft der CURRENTA GmbH & Co. OHG. Seit 2001 ist Chemion als Spezialist für den Umgang mit Gefahrgut und Gefahrstoffen ein gefragter Partner für Unternehmen der Chemie- und chemienahen Industrie. Das Unternehmen beschäftigt heute 900 Mitarbeiter an den CHEMPARK-Standorten in Leverkusen, Dormagen und Krefeld-Uerdingen und in den Außenlagern in Krefeld, Duisburg und Monheim am Rhein. Das Portfolio deckt ein breites Spektrum logistischer Services ab. So bietet Chemion als Logistikdienstleister für jede Anforderung passende Lager-, Umschlag-, Transport- und Mehrwert-Lösungen – auf Wunsch steht das gesamte Leistungsportfolio aus einer Hand zur Verfügung.

Das Leistungsangebot

Die Gefahrgut-Logistik macht heute rund 90 % des Auftragsvolumens von Chemion aus. Ein Schwerpunkt liegt dabei in der Bahnlogistik. Hier bietet Chemion als lizenziertes Eisenbahnverkehrsunternehmen zahlreiche Lösungen für den sicheren Chemie- und Gefahrguttransport auf der Schiene. Chemion hat an seinen Standorten bereits 2017 energiesparende und zugleich geräusch- und emissionsarme Hybridloks auf die Schiene gebracht und setzt damit neue Maßstäbe hinsichtlich Umweltschutz im Rangierverkehr. Zum Portfolio gehören ebenfalls Komplettlösungen rund um Container, w



Firmenname: Evy Solutions GmbH
Gründungsjahr: 2017
Geschäftsführer: Michael Vogel & Arian Storch
Ansprechpartner: Domenico Bucci
Hauptsitz: Köln
Niederlassungen: München & Leipzig

Über Evy Solutions
Evy Solutions ist ein Kölner Software- und Serviceanbieter für Dokumentenverarbeitung und -analyse mithilfe einer selbst entwickelten Künstlichen Intelligenz (KI). Die Kernkompetenz des Unternehmens ist das KI-basierte Analysieren von Dokumenten für eine intelligente Prozessautomatisierung. Damit erreichen die Lösungen von Evy Solutions für ihre Kunden eine hohe Kosten- und Zeitersparnis bei der Klassifizierung, Verarbeitung und Archivierung von Bestellungen, Transportaufträgen, Rechnungen, Schadensmeldungen und vielem mehr.

Kontakt Daten:
Evy Solutions GmbH
Waltherstraße 49-51, Gebäude 47
51069 Köln

Tel.: +49 (0)221 950 190 30
Fax: - - -

www.evy-solutions.de
vertrieb@evy-solutions.de



Leistungsprofil

KI macht's möglich:

Mit Xpact Logistics bis zu 80 Prozent Kosten & Zeit sparen bei der Bearbeitung von Transportaufträgen, Lieferscheinen und vielem mehr

Die KI-basierte Software Xpact Logistics bietet eine komplett automatisierte Verarbeitung von Transportaufträgen und Co. Zusätzlich dazu ist auch eine automatisierte Postfachverwaltung möglich, die E-Mail-Bodies und deren Anhänge selbstständig ausliest, klassifiziert, und anschließend in vordefinierte Postfächer einsortiert. Auf Wunsch lassen sich auch Batch-Dokumente inhaltlich trennen. Die automatisierte Verarbeitung der einzelnen Dokumentenarten kann direkt aus dem Postfach heraus angestoßen und beispielsweise Bestellungen, Lieferscheine oder Transportaufträge klassifiziert und ausliest. Im Anschluss daran bietet die Software die Möglichkeit, die Daten zu validieren, gegebenen



Firmenname: Gebrüder Weiss GmbH

Geschäftsführer:

Mag. Wolfram Senger-Weiss, MBA (Vorsitz)
Dipl.-Bw. Jürgen Bauer, MBA
Mag. Peter Kloiber
Dr. Lothar Thoma

Größe der Belegschaft:

rund 8.000 weltweit, davon 3.310 in Österreich

Hauptsitz: Lauterach (Vorarlberg)

Niederlassungen:

180 firmeneigene Niederlassungen in Europa, Amerika, Asien und Ozeanien

Jahresumsatz:

2,5 Milliarden Euro (2021)

Service:

Transport- und Logistiklösungen
digitale Services
Supply Chain Management

Kontaktdaten:

Gebrüder Weiss Gesellschaft m.b.H.
Transport und Logistik
Bundesstraße 110
A-6923 Lauterach

Tel.: +43 (0)5574 696-0
Fax: +43 (0)5574 696-2600

www.gw-world.com
service@gw-world.com



Leistungsprofil

Gebrüder Weiss ist ein weltweit agierender Full-Service-Logistiker mit rund 8.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und 180 firmeneigenen Stand



Firmenname: GROUP7 AG

Gründungsjahr: 2006

Vorstand: Günther Jocher

Größe der Belegschaft: 700 Mitarbeiter

Niederlassungen:

Neun Niederlassungen in Deutschland (München, Stuttgart, Nürnberg, Frankfurt a. M., Düsseldorf, Neuss, Hannover, Bremen, Hamburg) sowie 195 internationale Stützpunkte

Jahresumsatz: 240 Mio. Euro (2021)

Kontakt Daten:

GROUP7 AG
Eschenallee 8
85445 Schwaig b. München

Tel.: +49 (0)8122 9453-1120
Fax: +49 (0)8122 9453-1129

www.group-7.de
k.spielmann@group-7.de



Leistungsprofil

GROUP7 ist eines der wachstumsstärksten Logistikunternehmen Europas. Unser Erfolg basiert auf einer inhabergeführten Struktur, gelebter Kundennähe, einer alle Prozesse begleitenden IT-Struktur sowie langjähriger Logistikerfahrung unserer Mitarbeiter. Unser Umweltengagement sucht mit erfolgreich durchgeführten CO₂-Transportprojekten, einem zertifizierten CO₂-Rechner, DGNB-Gold-zertifizierten Logistikcentern und einer ISO 14001-Zertifizierung seinesgleichen.

Transportlogistik: Luftfracht, Seefracht, Bahnverkehre von und nach China, Sea-Air, LKW-Verkehre
Intralogistik: Kontraktlogistik, Logistik-Outsourcing, Fulfillment, E-Commerce-Services inkl. eigenes Callcenter

GROUP7 ist infolge



Firmenname: a. hartrodt Deutschland (GmbH & Co) KG

Gründungsjahr: 1887

Geschäftsführer:
Vojislav Jevtic
Hendrik Khezri

Größe der Belegschaft: 1.950

Hauptsitz: Hamburg

Tochtergesellschaften: 91 operativ tätige Tochter- und Beteiligungsgesellschaften in 46 Handelsnationen

Kontaktdaten:
a. hartrodt Deutschland (GmbH & Co) KG
Högerdamm 35
20097 Hamburg

Tel.: +49 (0)40 23 90-0
Fax: +49 (0)40 23 90-319

www.hartrodt.com
ah_ham@hartrodt.com



Leistungsprofil

In der Welt zuhause, in der Region präsent

Wir bewegen Werte. Wir verbinden Märkte. Wir sichern Warenströme über Kontinente hinweg. Denn Transport und Logistik sind unsere Welt. Um unseren Kunden höchste Servicequalität liefern zu können, behalten wir alle zentralen Aufgaben der Auftragssteuerung in der Hand: Transport, Zollabwicklung, Lagerung, Konfektionierung, Kommissionierung, Distribution.

Grundlage für unsere Leistungen ist das weltweite Netz unserer Unternehmensgruppe. Es besteht aus 64 operativ tätigen Tochter- und Beteiligungsgesellschaften in 46 Handelsnationen. Die Firmen arbeiten als Überseespeditionen im Bereich Luft- und Seefracht. Sie organisieren Ex- und Importverkehre für Stückgut, Vollcontainer und konventionelle Ladung. Eng mit der Überseespedition verknüpft sind Landverkehre sowie Lager- und Distributionsleistungen.

</



Night Star Express

Firmenname: Night Star Express GmbH Logistik
Gründungsjahr: 1993
Geschäftsführer: Matthias Hohmann
Ansprechpartner: Meike Stephan
Hauptsitz: Unna, Nordrhein-Westfalen
Gesellschafter:
Friedrich Zufall GmbH & Co. KG, Göttingen

Hellmann Worldwide Logistics Germany GmbH & Co. KG, Osnabrück

L.W. Cretschmar GmbH & Co. KG, Düsseldorf

Night Star Express Hellmann & Honold GmbH & Co. KG, Neu-Ulm

Night Star Express Honold GmbH, Neu-Ulm

Gertner Express GmbH, Altentreptow

Kontaktdaten:
Night Star Express GmbH Logistik
Heinrich-Hertz-Str. 1
59423 Unna

Tel.: +49 (0)2303 98688-0
Fax: +49 (0)2303 98688-66

www.night-star-express.de
info@night-star-express.de



Leistungsprofil

Night Star Express bietet mit einem optimal abgestimmten Liniennetzwerk maßgeschneiderte Lösungen für den Versand in der Nacht. So sichern wir unseren Kunden ihren Vorsprung im Wettbewerb - und das sorgfältig, zuverlässig und kompetent.

Als Kooperationsunternehmen mit 20 starken Logistik-Dienstleistern bieten wir unseren Kunden in Deutschland und Europa seit 1993 professionelle Dienstleistungen auf höchstem Qualitätsstandard an. Dafür sind unsere erfahrenen Mitarbeiter und über 1.250 Fahrzeuge täglich im Einsatz. Über 6,20 Mio. zugestellte Sendungen 2021 sind unsere Referenz für zufriedene Kunden.

Unternehmen wie Zeppelin Cat Baumaschinen, Maschinenfabrik Bernard Krone GmbH & Co. KG, Same Deutz Fahr Deutschland GmbH und Sennebogen Maschinenfabrik GmbH sind nur einige wenige Beispiele zufriedener Kunden, die seit Jahren von unserem Service profitieren.

Service

Bis zum späten Nachmittag holen wir die Sendungen bei unseren Kunden ab und liefern diese innerhalb Deutschlands sowie angrenzenden europäischen Ländern in der folgenden Nacht bis morgens 07:00 / 08.00 Uhr quittungslos an.

Die Waren stellen wir beim Empfänger in so genannten Depots zu. Ob Technikerfahrzeug, Box, Garage oder Lagerhalle, auch bei der Anlieferung orientieren wir uns an den individuellen Bedürfnissen der Empfänger.

<

SCHROEDER
GROUP



Firmenname: Schroeder Group

Gründungsjahr: 1955

Geschäftsführer: Alexander Busche

Belegschaft: 165 FTE

Zentrale: Lünen bei Dortmund

Niederlassungen:
Lünen – Isernhagen – Münster – Pulheim – Venlo – Port Lünen

Services:
Nationale und internationale LTL / FTL
Express- und Sonderfahrten
Silo- und Kippertransporte
ADR- und Abfallabwicklung \$53, \$54
Transport von Lithiumbatterien
Binnenschifffahrt
Lagerhaltung
Gleisanschluss
Binnenhafenanschluss
Co Packing
Inhouse Logistik

Kontaktdaten:
Schroeder Group
Zeichenstraße 44
44536 Lünen

Tel.: +49 (0)231 98 70 70 0
Fax: +49 (0)231 98 70 70 29

www.sch



Firmenname: LOXXESS AG

Gründungsjahr: 1998

Vorstand: Dr. Claus-Peter Amberger, Christina Thurner

Geschäftsführer
M. Breusch, L. Gutermuth, P. Mense,
F. Schwarz-Gewallig, V. Wiechern

Ansprechpartner: Patrick Mense

Größe der Belegschaft: 2.600

Hauptsitz: Tegernsee

Niederlassungen: 28 in Deutschland, der Tschechischen Republik und Polen

Tochtergesellschaften: LOXXESS Pharma GmbH

Jahresumsatz: 230 Mio. (2021)

Kontaktdaten:
LOXXESS AG
Betastrasse 10E
85774 Unterföhring

Tel.: +49 (0)89 255476-10
Fax: +49 (0)89 255476



GREI WING
TRUCK & TRAILER

Firmenname:
GTT - Greiwing Truck and Trailer GmbH & Co. KG

Gründungsjahr: 2002

Geschäftsführer:
Rudolf Greiwing, Nina Greiwing, Simon Greiwing, Frederik Rumpf (International)

Hauptsitz: Greven (NRW)

Tochtergesellschaften:
GTT - Greiwing Truck and Trailer Rental ApS (DK)
GTT - Greiwing Truck and Trailer Rental S.L. (ES)
GTT Schweiz AG (CH)
GTT International B.V. (NL)
GTT - Greiwing Truck and Trailer Rental Ltd. (BGR)

Geschäftsfeld:
Vermietung und Verkauf von konventionellen und elektrischen Nutzfahrzeugen, Mobilitätsdienstleistungen und Transportlösungen

Kooperationen:
RentalConcepts GmbH und SwapStation GmbH (Joint Ventures mit der FahrerKonzept GmbH, Stuhr)
Fleetloop GmbH (Joint Venture mit KUBIKx, Tochter der Schmitz Cargobull AG)

Kontaktdaten:
GTT - Greiwing Truck and Trailer GmbH & Co. KG
Mergenthalerstr. 2



Firmenname: q.beyond logineer GmbH
Gründungsjahr: 2021
Geschäftsführer: Pascal Eggert, Torsten Beyer
Größe der Belegschaft: 150
Hauptsitz: Hamburg
Tochtergesellschaften: logineer Indien, Chennai

Firmenkurzprofil
logineer steht für erfolgreiche Digitalisierung von Logistikunternehmen an fast jedem Ort der Welt. Der IT-Serviceprovider, Tochter der q.beyond AG, errichtet für seine Kunden die digitale Infrastruktur und sorgt für reibungslosen Datenfluss über Ländergrenzen hinweg.

Kontaktdaten:
q.beyond logineer GmbH
Flughafenstraße 52b
22335 Hamburg

Tel.: +49 (0)40 80 90 421-0
Fax: +49 (0)40 82 22 35-200

www.logineer.com
info@logineer.com



Firmenname: TIP Trailer Services Germany GmbH
Gründungsjahr: 1968

Kontaktdaten:
TIP Trailer Services Germany GmbH
Bredowstraße 20
22113 Hamburg

Tel.: +49 (0)40 350 88 0
Fax: +49 (0)40 350 88 222

www-tip-group.com
info-central@tip-group.com



Leistungsprofil

TIP ist einer der führenden herstellerunabhängigen Vermieter und integrierter Dienstleister für die Transport- und Logistikindustrie. Die gesamte Angebotspalette erstreckt sich über den vollständigen Lebenszyklus eines Fahrzeugs; von der Beschaffung über die Wartung und Reparatur bis hin zum Wiederverka



Firmenname: TIS Technische Informationssysteme GmbH

Gründungsjahr: 1985

Geschäftsführer:
Markus Vinke

Ansprechpartner: Markus Vinke

Größe der Belegschaft: 95

Kontakt Daten:
TIS Technische Informationssysteme GmbH
Müller-Armack-Str. 8
46397 Bocholt

Tel.: +49 (0)2871 27220
Fax: +49 (0)2871 272299

www.tis-gmbh.de
kontakt@tis-gmbh.de





Firmenname: DAKO GmbH

Gründungsjahr: 1992

Geschäftsführer: Thomas Becker

Ansprechpartner:
Paul Sitowski
Tel.: +49 (0)3641 22778 596
Fax: +49 (0)3641 22778 599

Größe der Belegschaft: 160

Kontaktdaten:
DAKO GmbH
Brüsseler Str. 22
07747 Jena

Tel.: +49 (0)3641 22778 500
Fax: +49 (0)3641 22778 599

www.telematics.dako.de
nk.v.jena@dako.de



Leistungsprofil

Wir denken voraus, damit Sie voran kommen.
Seit ihrer Gründung ist DAKO ein Unternehmen, das Praktikern aus Logistik und Transport intelligente Softwarelösungen zur Seite stellt. Unsere Produkte begleiten die Branche bereits seit der Tachoscheibe über den ersten digitalen Tachografen bis hin zur neuen Generation der smarten Tachografen und Telematik. Die gesammelten Erfahrungen und die Begeisterung für Neues bringen uns unserem Ziel näher: Transport- und Logistikunternehmen den nahtlosen digitalen Weg vom Auftragseingang bis zur erfolgreichen Lieferung zu ermöglichen.

Produktübersicht

- Telematiklösungen für Verkehrsleiter und Fuhrparkmanager
- Apps für Fahrer und Disponenten
- Auslesehardware

Wesentliche Funktionen

- Lenk- und Ruhezeiten
- Sozialverstoßauswertung mit Bußgeldberechnung
- Telematik
- Remote Download
- Mobile Abfahrtskontrolle
- Digitale Mitarbeiter- und Fahrzeugakte
- Terminplanung
- Elektronische Führerscheinkontrolle
- Spesenberechnung

Gründe für DAKO

- Hohe Datenqualität
- Kundenorientierte Entwicklung
- Direkt erreichbarer, hauseigener Support
- Zukunftssicher mit eigener Forschungsabteilung
- Hoher Anbindungsgrad durch zahlreiche Schnittstellen
- Stetig wachsender Funktionsumfang
- Geprüfte Datensicherheit und hauseigener Server

Anwendungsbereiche
Einhaltung der Gesetzesvorschriften, Fuhrparksicherheit, Erweiterung des Serviceangebots, Prozessoptimierung

Hauptanwender
Geschäftsführer, Verkehrsleiter, Fuhrparkmanager, Speditionsleiter, Werkstattmeister, Disponenten

QR-Code: Scannen Sie diesen Code mit Ihrem Smartphone, um auf weitere Online-Inhalte zuzugreifen. Ihr Telefon muss dafür internetfähig sein.



Firmenname: idem telematics GmbH

Gründungsjahr: 1998

Geschäftsführer: Jens Zeller, Thomas Piller

Größe der Belegschaft: 75

Hauptsitz: München

Niederlassungen: Ulm

idem telematics - connecting all road transport
Die europaweit führende Telematik, die im Transport einfach alles verbindet – und so aus Daten eine Überholspur macht.

Als führender Te



Firmenname: Smartlane GmbH

Gründungsjahr: 2015

Geschäftsführer:
Monja Mühling - CEO & Co-Gründerin
Mathias Baur - CPO/ CTO & Co-Gründer
Florian Schimandl - CSO & Co-Gründer

Größe der Belegschaft: 38

Hauptsitz: München

Kontaktdaten:
Smartlane GmbH
Elsenheimerstraße 45
80687 München

Tel.: +49 (0)89 9041193 0
Fax: - - -

www.smartlane.ai
presse@smartlane.ai | info@smartlane.ai



Leistungsprofil

Angetrieben durch das Gründer-Trio um Monja Mühling, Mathias Baur und Florian Schimandl, hat sich das 38 Mitarbeiter starke SaaS-Unternehmen das Ziel gesetzt, die Tourenplanung innerhalb der Logistikbranche grundlegend zu optimieren. Um dieses Ziel zu erreichen, hat Smartlane die Software "Smartlane Transport Intelligence" entwickelt, die bereits erfolgreich in der



INNOVATING FOR YOU

Firmenname: Fliegl Fahrzeugbau GmbH
Gründungsjahr: 1991
Geschäftsführer: Helmut Fliegl
Größe der Belegschaft:
250 Beschäftigte am Standort Triptis, 850 europaweit
Hauptsitz: Triptis (Thüringen)
Niederlassungen:
Europaweite Produktions- und Vertriebsstandorte

Kontaktdaten:
Fliegl Fahrzeugbau GmbH
Oberpöllnitzer Straße 8
07819 Triptis

Tel.: +49 (0) 36482 830-0
Fax: +49 (0) 36482 830-60

www.fliegl-fahrzeugbau.de
triptis@fliegl-fahrzeug



Internationaler
Assekuranz-Makler

Firmenname:
OSKAR SCHUNCK GmbH & Co. KG

Geschäftsführer:
Richard Renner, Peter Kollatz,
Thomas Wicke

Größe der Belegschaft:
Mehr als 300 Mitarbeiter*innen

Standorte:
Berlin, Bielefeld, Bremen, Düsseldorf, Köln,
Frankfurt/Main, Freiburg, Hamburg, München, Stuttgart

Eine Tochtergesellschaft in Spanien sowie ein weltweites Netzwerk von Kooperationspartnern.

Globales Netzwerk durch Beteiligung an unisonSteadfast - einem der größten unabhängigen und mittelständischen Maklernetzwerke weltweit. Mit Hauptsitz in Hamburg verfügt unisonSteadfast über zahlreiche lokale Spezialisten für internationale Versicherung

Anbieter-Verzeichnis (in alphabetischer Reihenfolge)

Seite	Unternehmen	Straße	PLZ	Ort			Telefon			Fax			Internet	E-Mail
69	AIS alfablan GmbH	Söflinger Straße 100	89077	Ulm			+49	(0)731	934096 0				www.ais-alfaplan.de	kontakt@ais-alfaplan.de
71	Astrata Europe BV	High Tech Campus 32	NL-5656	AE Eindhoven			+31	(0)40	2348484				www.astrata.eu	sales@astrata.eu

